



Bild: pixabay

14.01.2019 09:36 CET

Der deutsche Falsch-Sparer

Die Deutschen wünschen sich einen sorgenfreien Ruhestand und sparen dafür. Doch leider machen sie viele Fehler und haben dadurch das Nachsehen. Die Lösung: früh anfangen mit dem Sparen, gewinnbringende Produkte wählen und die Erwartungen an den Ruhestand anpassen.

Der Wunsch nach finanzieller Sorgenfreiheit im Ruhestand ist groß. Doch um an dieses Ziel zu kommen, müssten die Deutschen gewinnbringend sparen. Das tun sie aber in den meisten Fällen nicht. Da sich das Geld nicht vermehrt, muss umso mehr Kapital für die Ruhestandsfinanzierung aufgebracht werden. Ein vermeidbarer Teufelskreis.

Studie belegt: Die Deutschen sparen falsch

Eine Studie von Fidelity hat das Zusammenspiel von Ansprüchen an den Ruhestand und das dafür eingesetzte Sparverhalten untersucht. Es zeigt sich deutlich, dass bei den Deutschen die Rechnung nicht aufgeht. Sie haben hohe Ansprüche an den Lebensstandard im Alter, wählen aber Sparmethoden, die keinen großen Gewinn bringen. Wer mit 25 Jahren in Deutschland zu sparen anfängt, der muss 21 Prozent seines Jahreseinkommens einsetzen, in Großbritannien sind es hingegen nur 13 Prozent. Wer 10 Jahre später mit dem Sparen anfängt, der muss 28 Prozent des Jahreseinkommens zurücklegen. In Japan sind es nur 20 Prozent, in Großbritannien sogar nur 18.

Die deutschen Anlageprodukte werfen zu wenig ab

Ein Grund für das schlechte Abschneiden der Deutschen in diesem Vergleich ist, dass die Altersvorsorgeprodukte, die hier fürs Sparen genutzt werden, zu wenig Gewinn erwirtschaften. Im Schnitt sind es nach Inflation 2 Prozent. In den USA liegt der Gewinn bei 3,5 Prozent. Nur Japan schneidet mit 1 Prozent noch schlechter ab als Deutschland. Doch der Lebensstil der japanischen Rentner ist weitaus bescheidener als der der Deutschen. Ihnen reichen 72 Prozent ihres letzten in der Erwerbsphase erzielten Nettoeinkommens. Studien belegen, dass die Japaner damit weiterhin zufrieden sind. Anders dagegen in Deutschland: Hier planen die meisten, auch im Alter einen hohen Konsum zu pflegen. Enttäuschungen und Unzufriedenheit sind da vorprogrammiert.

Der Faktor Zeit

Beim Sparen ist Zeit der wichtigste Verbündete. Wer frühzeitig mit dem Sparen anfängt und richtig spart, der kann weniger Kapital aufwenden, um an sein Sparziel zu kommen. Wer erst mit 30 Jahren anfängt zu sparen, der muss in Deutschland 24 Prozent seines Bruttoeinkommens aufwenden. Wer noch weiter wartet und erst mit 35 Jahren mit dem Sparen fürs Alter startet, der muss sogar 28 Prozent seines Einkommens einsetzen.

Moderne bAV-Lösungen – anbieterunabhängig und digital

Für den langfristigen Erfolg Ihrer bAV sind insbesondere die Wahl der Finanzierung und die Art und Weise der Verwaltung ausschlaggebend. Um die richtige Finanzierung zu finden, bedarf es kompetenter Beratung. Bei der Verwaltung kommt es darauf an, dass sie einfach, kostengünstig und dabei für die Mitarbeiter transparent ist. Um dies zu gewährleisten, nutzen wir für die Verwaltung der bAV-Zusagen die Vorteile der Digitalisierung. Dabei bieten wir vom Pensionsplan bis zur Umsetzung alles aus einer Hand: allgemeine bAV-Beratung, Finanzierungslösungen und -reporting,

Administration im Sinne von Anwärter- und Rentnerverwaltung sowie versicherungsmathematische Gutachten.

Wir sind anbieterunabhängig und entwickeln moderne bAV-Lösungen für alle Unternehmen, unabhängig von deren Größe oder Branchenzugehörigkeit. Wir finden immer die optimale Lösung, die Ihren Anforderungen und Rahmenbedingungen entspricht. Bei der Entwicklung unserer Lösungen setzen wir auf digitale Prozesse.

Die Leistungen der VdW Vorsorgemanagement GmbH

Unser Leistungsspektrum umfasst sowohl die Auslagerung von Versorgungsverpflichtungen als auch die Gestaltung neuer Zusagen. Wir decken den gesamten Prozess eigenständig ab und bündeln als Beratungsunternehmen individuelle Versorgungsanforderungen durch die Einbeziehung mehrerer Versorgungsträger für die einzelnen Durchführungswege der bAV.

Wir bieten alles – vom Leistungsplan bis zur Umsetzung – aus einer Hand an.

- allgemeine bAV-Beratung
- Finanzierungslösungen und -reporting
- Anwärter- und Rentnerverwaltung
- versicherungsmathematische Gutachten

Bei der Umsetzung nutzen wir die angeschlossenen Versorgungswerke: VdW Pensionsfonds AG, VdW Pensionstrust GmbH, Unterstützungskasse deutscher Wirtschaftsorganisationen e. V. (UkdW), Unterstützungskasse der Deutschen Wirtschaft e. V. (UkdDW).